



Eisenbahn-Bundesamt, Postfach 41 05 64, 12115 Berlin

**Veröffentlichung im Internet**

**Bearbeitung:** Sachbereich 1  
**Telefon:** +49 (30) 77007-0  
**Telefax:** +49 (30) 77007-101  
**E-Mail:** sb1-blm@eba.bund.de

**Internet:** www.eisenbahn-bundesamt.de

**Datum:** 16.10.2018

**Aktenzeichen (bitte im Schriftverkehr immer angeben)**

**VMS-Nummer:** 3353900

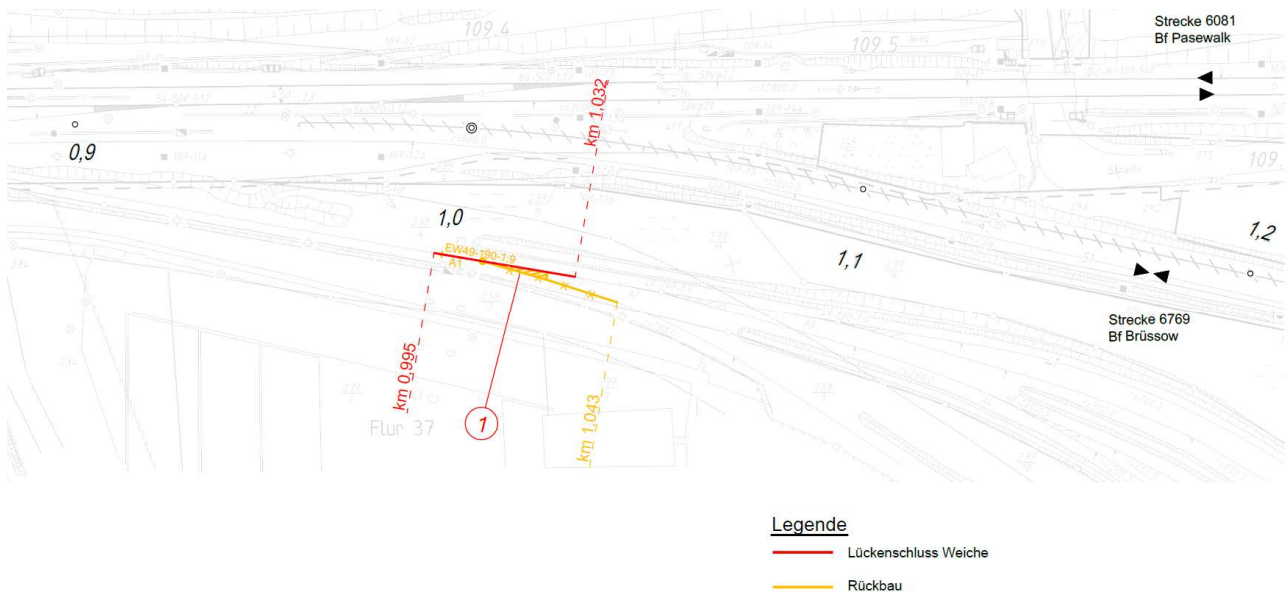
511ppv/053-2300#014

**Betreff:** „Rückbau/Lückenschluss Weiche A1 im Bahnhof Prenzlau“  
Strecke 6081: Bln Gesund --Ebersw-- - Strals, Bahn-km 109,390 bis 109,435,  
**Bezug:** Antrag der DB Netz AG vom 28.07.2016, Az. I.NP-O-M-O (3) Ac\_WPL W A1  
**Anlagen:** -

Hiermit wird öffentlich bekannt gemacht, dass die DB Netz AG, Regionalbereich Ost (Vorhabenträgerin) mit Antrag vom 28.07.2016 die Genehmigung für das Vorhaben „Rückbau und Lückenschluss der Weiche A1 im Bahnhof Prenzlau“, Strecke 6081 Bln Gesund --Ebersw-- - Strals, Bahn-km 109,390 bis 109,435, beantragt hat.

Im Rahmen des Rationalisierungsprogramms werden durch die DB Netz AG nicht mehr benötigte Anlagen zurückgebaut. Die Weiche A 1 wurde bereits zurückgebaut. Der Abzweig der Weiche diente als Verbindung zur Anschlussbahn Fischhandel mit dem Nebenanschießer Holzhandel und Bundeswehr, deren Vertragsverhältnis für den Anschluss 1999 auslief. Die Anschlussbahn ist bereits 2006 zurückgebaut worden. Die Weiche A 1 wird demnach als entbehrlich eingestuft. Zur Minimierung des Erhaltungsaufwandes erfolgte der Rückbau und Lückenschluss der Weiche A1 im Bahnhof Prenzlau einschließlich der Ausrüstungsgewerke Elektrotechnik, Leit- und Sicherungstechnik.

## Systemskizzen



Rückzubauende Weiche A 1 (in gelb), neuzubauendes Gleis als Lückenschluss (in rot) und dargestellter Bestand (in schwarz).

Das Eisenbahn-Bundesamt prüft die verkehrliche Entbehrlichkeit dieser Anlagen.

Nutzer dieser Anlagen und Dritte mit absehbarem Nutzungsinteresse oder Informationen über derartige verkehrliche Interessen haben die Möglichkeit, innerhalb eines Zeitraumes von vier Wochen nach dieser Veröffentlichung eine Stellungnahme abzugeben, die in die Prüfung des Antrags eingestellt wird.

Bitte senden Sie eine Nachricht per Post, Telefax oder E-Mail an die oben genannte Adresse, Telefax-Nummer oder E-Mail-Adresse.

Im Auftrag

Elektronisch erstellt und  
ohne Unterschrift gültig